



Kettenantrieb
ELTRAL K30
ELTRAL K30 Synchro
Montage- und Bedienungsanleitung

Seite 2

Chain drive
ELTRAL K30
ELTRAL K30 Synchro
Assembly and operating instructions

Page 21



ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Kettenantrieb

Inhalt

1	Grundlegende Hinweise	3
2	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
3	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4	Beschreibung von ELTRAL K30 und ELTRAL K30 Synchro	4
5	Technische Daten für 1 Motor	5
6	Montagevorbereitungen	6
7	Berechnung der Kraft zum Öffnen bzw. Schließen	7
8	Montage (mechanisch)	8
9	Installation (elektrisch)	9
10	Betrieb / Bedienung	10
11	Komponenten und Zubehör	13
12	Wartung und Pflege	13
13	Hilfe bei Störungen	14
14	Demontage und Entsorgung	15
15	Gewährleistung und Kundendienst	15
16	Anschlussplan	16
17	Anwendungsbeispiele	40
18	Anwendungsdiagramm	41
19	Einbauerklärung	42

Verwendete Symbole

Symbol	Signalwort	Bedeutung	Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Gefahr !	Warnung vor Personen- und Sachschäden		Info	Besondere Funktionen oder Anwendungstipps
	Achtung !	Warnung vor Sachschäden		Hinweis	Handlungsaufforderung
	Vorsicht !	Es besteht Klemm- oder Quetschgefahr		Gefahr !	Gefahrenhinweis auf elektrische Energie

Hinweise zur Anleitung

Diese Installations- und Funktionsbeschreibung richtet sich nur an das von Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge eingearbeitete Fachpersonal, das auch die Unterweisung des Anwenders durchführt. Damit beschränken sich die Sprachen der Anleitung auf Deutsch (Originalsprache) und Englisch (Übersetzung).

Zuständig für alle Anleitungen ist das Technische Büro von Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge in Ditzingen.

Das hiermit gelieferte Produkt ist insgesamt als unvollständige Maschine anzusehen. Die zugehörige Anleitung enthält keine Risikobewertung. Vielmehr ist der Errichter der Gesamtanlage für die Durchführung einer Risikoanalyse zuständig.

1 Grundlegende Hinweise

Die Montage- und Betriebsanleitung ist wichtiger Bestandteil der Lieferung und ist an die Personen gerichtet, die den Motor montieren, betreiben oder warten. Die Anleitung enthält Informationen über das Produkt und seine sichere Verwendung.

- ➔ Bitte lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch und beachten Sie insbesondere alle Hinweise, die die Sicherheit betreffen.
- ➔ Bewahren Sie die Anleitung auf.
- ➔ Ein zuverlässiger Betrieb und ein Vermeiden von Schäden und Gefahren sind nur bei sorgfältiger Montage und Einstellung nach der Montageanleitung gegeben.
- ➔ Bei unsachgemäß durchgeführter Montage und Installation übernimmt die Fa. Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge keine Haftung.
- ➔ Nach dem Entfernen der Verpackung ist zu prüfen, ob das Gerät vollständig und intakt ist.



Plastikbeutel sowie Kleinteile wie Klammern etc. dürfen nicht in Reichweite von Kindern gelassen werden. Sie stellen potentielle Gefahrenquellen dar.

2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Beachten Sie unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise.

Zusätzliche Hinweise in den weiteren Kapiteln sind durch die oben beschriebenen Symbole auffällig gekennzeichnet.

- ➔ Lassen Sie die Montage, Installation und Erstinbetriebnahme nur von geschulten, sachkundigen Personen durchführen.
- ➔ Beachten Sie alle für den Einsatzort geltenden Regeln und Bestimmungen, wie z.B.
 - Arbeitsschutzvorschriften,
 - Unfallverhütungsvorschriften,
 - VDE-Bestimmungen und DIN-Normen,
 - „Technische Regeln für Arbeitsstätten“ ASR A1.6 und ASR A1.7 (ehemals „Richtlinie für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore“, BGR 232) - Bei Bedarf bitte bei Fa. Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge anfordern,
 - „Merkblatt KB.01: Kraftbetätigte Fenster“ des Verbandes der Fenster- und Fassadenhersteller (VFF) (bei Bedarf bitte bei Fa. Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge anfordern).
- ➔ Verwenden Sie den Motor nur in technisch einwandfreiem Zustand, bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst, unter Beachtung der Montage- und Betriebsanleitung.
- ➔ Bringen Sie Sicherheitseinrichtungen, wie z.B. Fangvorrichtungen oder Sicherungsschützen sachgerecht an und stellen Sie sicher, dass diese funktionsfähig sind. Stellen Sie sicher, dass die Öffnungsweite der Fangvorrichtung für den Hub des Kettenantriebs ausreichend ist.
- ➔ Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile, Original-Zubehör und Original-Befestigungsmaterial der Fa. Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge.
- ➔ Benötigtes Befestigungsmaterial ist mit dem Baukörper abzustimmen und wenn nötig zu ergänzen
- ➔ Prüfen Sie immer, ob Ihre Anlage den gültigen Bestimmungen entspricht. Besonders zu beachten sind Öffnungsweite des Fensters, zulässige Einbaumaße, Öffnungsgeschwindigkeit, Druckkraft, Querschnitt der Anschlussleitung in Abhängigkeit von Leitungslänge und Stromaufnahme.
- ➔ Der Antrieb ist ausschließlich zur Installation in trockenen Räumen bestimmt. Schützen Sie den Antrieb dauerhaft vor Schmutz und vor Feuchtigkeit

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Kettenantrieb

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kettenmotor ELTRAL K30 und ELTRAL K30 Synchro ist ausschließlich für das Öffnen und Schließen von Kipp-, Klapp-, Dreh-, Dach-, Schwing-, und Wendefenstern vorgesehen. Eine andere oder darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für Schäden, die durch andere Verwendung entstehen, haftet die Fa. Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge nicht.

Die Gewährleistung erlischt dadurch.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

4 Beschreibung von ELTRAL K30 und ELTRAL K30 Synchro

Der Kettenmotor ELTRAL K30 und ELTRAL K30 Synchro ist zum Einsatz in trockenen Räumen bestimmt mit einer maximal zulässigen Umgebungstemperatur von -5°C bis +65°C.

Der Einbau kann sowohl in horizontaler als auch in vertikaler Lage erfolgen.

Eine Garnitur ELTRAL K30 besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> • 1x Kettenantrieb K30 • 1x Anschlusskabel, Länge 2 m • 1x Bohrschablone • 1x Montage- und Bedienungsanleitung 	Eine Garnitur ELTRAL K30 Synchro besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> • 2x Kettenantrieb K30 • 2x Anschlusskabel, Länge 2,5 m • 1x Lüsterklemme • 1x Bohrschablone • 1x Montage- und Bedienungsanleitung
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Folgende Varianten der Montage sind möglich:

- aufgesetzt auf dem Rahmen,
- aufgesetzt auf dem Flügel,

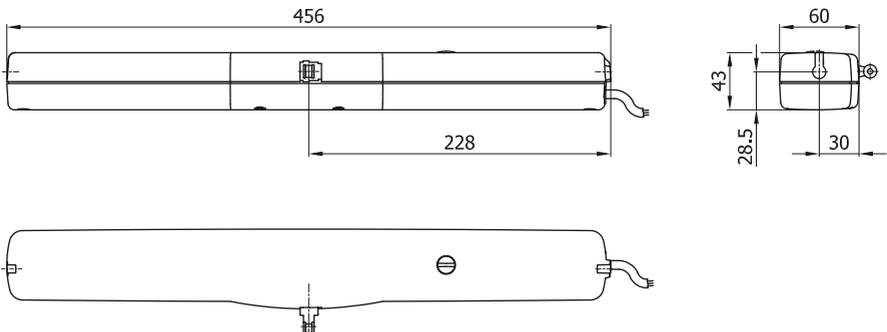
HINWEIS	Typenschild
⇒	Das Typenschild ist auf dem Motor angebracht. Es ist in eingebautem Zustand nicht mehr zu erkennen.

5 Technische Daten für 1 Motor

Modell	110 V / 230 V	24 V
Schub / Zugkraft	max. 300 N	
Hub (einstellbar)	300, 400, 500 mm	
Nennspannung	110 V / 230 V~ 50/60 Hz	24 V DC
Stromaufnahme bei Nennlast	0,16 A	0,91 A
Leistungsaufnahme bei Nennlast	~36 W	~20 W
Schubgeschwindigkeit unbelastet	8,9 mm/s	8,9 mm/s
Laufzeit unbelastet (500 mm Hub)	56 s	
Doppelte elektrische Isolierung	Ja	Kleinspannung
Betriebsart Einschaltdauer	30% ED (10 min)	
Umgebungstemperatur	-5°C bis +65°C	
Schutzart	IP32	
Parallelschaltung mehrerer Antriebe	Ja (max. 10 Stück)	
Endabschaltung bei Öffnung	Elektronisch	
Endabschaltung bei Schließung	Lastabhängige Steuerung	
Anschlusskabel	ca. 2 m (Synchro ca. 2,5 m)	
Adern:	Anschlusskabel Synchronisierungskabel (nur bei Synchro) Signal VAN	3x 0,5 mm ² 2x 0,5 mm ² -
		2x 0,5 mm ² 2x 0,5 mm ² 1x 0,5 mm ²
Max. Anzahl der Antriebe auf einen Schalter (10 A)	10 Stück	
Abmessungen (H x T x B)	43 mm x 60 mm x 456 mm	
Gewicht	ca. 1,34 kg	ca. 1,55 kg

Die Angaben in dieser Tabelle sind unverbindlich und können auch ohne Vorankündigung geändert werden.

Maßzeichnung



ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Kettenantrieb

Entnehmen Sie die geeigneten Flügelhöhen für die unterschiedlichen Montagevarianten der folgenden Tabelle oder den Diagrammen im Kapitel „18 Anwendungsdiagramm“ auf Seite 41.

Min. Flügelhöhe

Montageart	Hub 300 mm	Hub 400 mm	Hub 500 mm
Kippflügel einwärts Rahmenmontage	300 mm	400 mm	500 mm
Kippflügel einwärts Flügelmontage	400 mm	650 mm	900 mm
Klappflügel auswärts Rahmenmontage	350 mm	450 mm	600 mm

HINWEIS	Kleinere Flügelhöhen
	Bitte kontaktieren Sie uns, falls Sie die Montage an kleineren Flügelhöhen vornehmen wollen.

6 Montagevorbereitungen

GEFAHR	Personen- und Sachschäden durch unsachgemäßen Einsatz.
	Stellen Sie mit Hilfe des Typenschildes am Motor und den in Kapitel „5 Technische Daten für 1 Motor“ auf Seite 5 aufgeführten Technischen Daten sicher, dass Sie den für ihre Einbausituation richtigen Motor vorliegen haben.

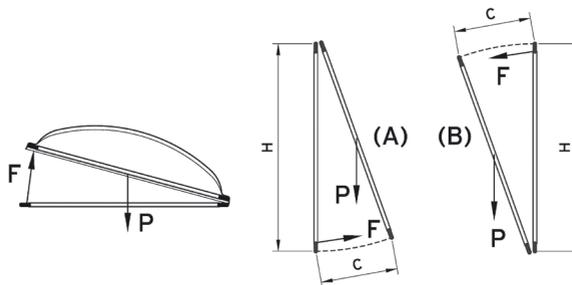
⇒ Untersuchen Sie die Lieferung sofort nach Erhalt auf etwaige Transportschäden. Bei Beschädigungen dürfen Sie den Motor nicht montieren.

HINWEIS	
	Bei Kippflügeln muss der Abstand der Innenseiten von Blendrahmen und Flügel mindestens 0 mm (flächenbündig) betragen, damit ein sicheres Schließen gewährleistet ist. Bei flächenbündigen Fenstern, oder wenn die Innenseite des Flügels gegenüber dem Blendrahmen zurücksteht, muss bauseits um den entsprechenden Betrag zwischen Kippflügelkonsole und Flügelprofil unterlegt werden.

7 Berechnung der Kraft zum Öffnen bzw. Schließen

HINWEIS ⇒	<p>Mit den im Folgenden aufgeführten Formeln kann überschlägig ermittelt werden, welche Kraft benötigt wird, um ein Fenster zu Öffnen bzw. zu Schließen.</p> <p>Es wird von leichtgängigen Fenstern ausgegangen. Gegebenenfalls vorhandene Schneelasten sind zusätzlich zu beachten.</p>
---------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

HINWEIS ⇒	<p>Die Anwendungsformel berücksichtigt nur Kipp-, Klapp- und Dachfenster. Die zulässige Motorkraft ist entsprechend den technischen Angaben im Kapitel „5 Technische Daten für 1 Motor“ auf Seite 5 zu entnehmen. Sollten Ihre errechneten Werte außerhalb der technischen max. Kraft liegen, ist dies mit Gretsch-Unitas abzustimmen.</p>
---------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



F, F_g, F_K = Kraft zum Öffnen bzw. Schließen (N)

P = Flügelgewicht (kg)

A = Fensterfläche (m²)

H = Flügelhöhe (mm)

C = Ausstellweite (mm)

F_w = Windlast

Windlasten in Abhängigkeit der Gebäudehöhe	
Höhe	F_w
0 - 8 m	500 N/m ²
8 - 20 m	800 N/m ²
20 - 100 m	1100 N/m ²
> 100 m	1300 N/m ²

Für Dachfenster

Berechnung der Motorkraft in Abhängigkeit des Flügelgewichts P

$$F_g = 5,4 \times P$$

Für senkrecht stehende Kipp- oder Klappfenster

Berechnung der Motorkraft in Abhängigkeit der Windkraft F_w

$$F_K = 5,4 \times P \times C / H$$

Berechnung der Motorkraft in Abhängigkeit der Windkraft F_w

$$F_K = F_w \times A / 2$$

Berechnung der Motorkraft in Abhängigkeit des Flügelgewichts und Windkraft

$$F = F_g + F_K$$

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Kettenantrieb

8 Montage (mechanisch)

<p>ACHTUNG</p> 	<p>Gefahr von Montagefehlern</p> <p>Nur geschulte, sachkundige Personen dürfen die Montage vornehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Achten Sie bei der Montage der Beschlagteile darauf, dass eine einwandfreie Funktion gegeben ist. ⇒ Beachten Sie genau die beigelegten Einbauzeichnungen.
<p>GEFAHR</p> 	<p>Quetschgefahr</p> <p>Beim automatischen Öffnen oder Schließen des Fensters entstehen Zug- und Druckkräfte über 300 N. Diese Kräfte können beim Hineingreifen zwischen Flügel und Rahmen Gliedmaßen abquetschen. Insbesondere, da der Motor wiederholt versucht den Hub zu beenden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Halten Sie Kinder, behinderte Personen oder Tiere von dem Fenster fern. ⇒ Greifen Sie nicht zwischen Flügel und Rahmen, wenn der Motor läuft. ⇒ Sichern Sie bei einer Einbaulage des Fensterflügels unter 2,50 m alle Quetsch- und Scherstellen gegen unbeabsichtigtes Hineingreifen. Verfahren Sie dabei gemäß „Merkblatt des VFF KB.01: Kraftbetätigte Fenster“.
<p>GEFAHR</p> 	<p>Verletzungsgefahr</p> <p>Motorisch betätigte Kippfenster müssen immer mit einer Fangsicherung ausgerüstet sein, um Verletzungen durch herunterschlagende Fenster zu verhindern.</p> <p>Auch bei der Montage am bereits eingebauten Fenster können Sie sich durch plötzlich aufklappende Fensterflügel verletzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Verwenden Sie geeignete Sicherheitseinrichtungen, wie z.B. Sicherungsscheren als Fangsicherung. ⇒ Die Sicherheitsschere muss mit der Öffnungsweite des Antriebes abgestimmt sein. Die Öffnungsweite der Sicherheitsschere muss um eine Blockade zu vermeiden, größer als der Antriebshub sein.

- ⇒ Montieren Sie den Motor so, dass er jederzeit zugänglich ist.
- ⇒ Beachten Sie die Einbauzeichnung. Diese ist der Befestigungsgarnitur beigelegt bzw. kann über die für Sie zuständige Niederlassung angefordert werden und enthält die entsprechenden Maßangaben in Abhängigkeit von der Montageart und vom Profilsystem.
- ⇒ Alle Maßangaben sind am Bau eigenverantwortlich zu prüfen und ggf. anzupassen.
- ⇒ Beachten Sie vor der Profilbearbeitung die folgenden Punkte:
 - Mindestflügelbreite,
 - Mindestflügelhöhe,
 - maximales Flügelgewicht,
 - vorhandene Wind- und Schneelasten,
 - Platzbedarf am Profil unter Berücksichtigung der Montageart.
- ⇒ Kontrollieren Sie die erforderlichen Mindestabstände.
- ⇒ Führen Sie eine Funktionsprüfung durch. Verwenden Sie dazu das passende GU Prüf- und Einstellgerät (siehe Kapitel „11 Komponenten und Zubehör“ auf Seite 13).

9 Installation (elektrisch)

GEFAHR 	<p style="text-align: center;">Gefahr eines elektrischen Schlages</p> <p>Die bauseitige Elektroinstallation darf nur eine zugelassene Elektrofachkraft vornehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Beachten Sie für die bauseitige Elektroinstallation die VDE-Vorschriften und die Vorschriften des örtlichen Netzbetreibers. ⇒ Schalten Sie alle stromführenden Teile frei, bevor Sie Arbeiten an der Installation oder der Steuerung ausführen.
----------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

GEFAHR 	<p style="text-align: center;">Gefahr von Zerstörung des Motors</p> <p>Der Motor benötigt einen 24 V DC- bzw. 110/230 V AC Anschluss (siehe Typenschild). Andere Spannungen zerstören den Motor.</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Schließen Sie den Motor entsprechend an. ⇒ Verlegen Sie das Motor-Anschlusskabel nicht zusammen mit einer Netzleitung. ⇒ 24V DC-Antriebe niemals an 230 V anschließen. Lebensgefahr! ⇒ Niederspannungsleitungen getrennt von Starkstromleitungen verlegen
----------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Für den Anschluss des Motors ist ein zweiadriges (24 V) bzw. dreiadriges (230 V) Anschlusskabel erforderlich (siehe „Technische Daten“).

- ⇒ Beachten Sie den elektrischen Anschlussplan in Kapitel „16 Anschlussplan“ auf Seite 16.
- ⇒ Verwenden Sie Kabellängen, Kabelarten und Kabelquerschnitte entsprechend den Angaben des Anschlussplans und den „Technischen Daten“.
- ⇒ Stellen Sie sicher, dass die Kabel im Betrieb nicht abscheren, abknicken oder sich verdrehen. Ggf. ist der Einsatz eines Kabelübergangs nötig.
- ⇒ Beachten Sie die Anschlussbelegung, die zulässige Antriebsspannung (vgl. Typenschild), die minimale und maximale Leistungsangaben (vgl. technische Daten) und die Montage und Installationshinweise und halten Sie diese genau ein.

Je nach Modell muss der Antrieb mit einer Spannung von 24 V DC (Gleichstrom) bzw. mit einer Netzspannung von 230 V ~ (Wechselstrom) 50 Hz versorgt werden. Bei der 24 V DC Ausführung ist es erforderlich, zur Umwandlung der Netzspannung (230 V ~, 50 Hz oder andere) in 24 V DC, ein Netzteil zu benutzen, dessen technische Daten den Angaben auf dem Typenschild des Antriebs entsprechen. Das Netzteil muss Sicherheitsklasse II entsprechen.

Bestimmung des Querschnittes des Versorgungskabels bei 24 V DC

Bei 24 V DC ist der Leitungsquerschnitt abhängig von der Leitungslänge zu berechnen. Die folgende Tabelle nennt die Leitungslänge bei Anschluss eines Antriebes.

Leitungsquerschnitt	Leitungslänge
4,00 mm ²	~ 270 m
2,5 mm ²	~ 170 m
1,5 mm ²	~ 100 m
0,75 mm ²	~ 50 m
0,5 mm ²	~ 35 m

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Kettenantrieb

10 Betrieb / Bedienung

Beim Umschalten der Laufrichtung ist der Antrieb mindestens 1 s Spannungsfrei zu schalten!

Abschaltung in Schließstellung

In der Schließstellung schaltet der Antrieb über die integrierte Lastabschaltung ab. Es müssen daher keine Endschalter eingestellt werden. Nach Erreichen der Endlage führt der Antrieb einen Rückhub von ca. 1 mm aus. Dadurch werden sowohl die Dichtungen als auch die Befestigungskonsolen entlastet.

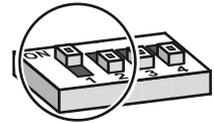
Einstellung des Hubes

Werkseitig ist der Hub des Kettenantriebes auf 300 mm eingestellt. Mit DIP-Schalter kann der Hub jederzeit umgestellt werden. Sie liegen vertieft unter der schwarzen Schraubkappe auf der Oberseite des Motorgehäuses. Es müssen lediglich die DIP-Schalter 1 und 2 entsprechend der folgenden Tabelle umgelegt werden. Damit die Änderung wirksam wird, muss die Kette ein kleines Stück ausgefahren und anschließen wieder eingefahren werden.

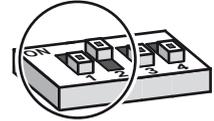
Abschließend sollte ein Probelauf durchgeführt werden.

Hub [mm]	DIP-Schalter	
	1	2
300	ON	OFF
400	OFF	ON
500	ON	ON

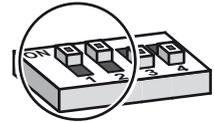
Hub 300 mm



Hub 400 mm



Hub 500 mm



Darstellung Schalter in Stellung „ON“



Synchronisierter Betrieb (nur bei Ausführung Synchro)

Der ELTRAL K30 Synchro ist bereits auf synchronisierten Betrieb voreingestellt, sodass (außer der Hubeinstellung) keine weitere Programmierung notwendig ist.

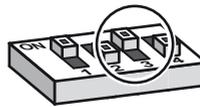
Im Falle eines Datenverlustes muss die Synchronisation der Antriebe, wie nachfolgend beschrieben, neu programmiert werden.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Schalterstellung, wenn ein Synchro-Antrieb einzeln, ohne Synchronisation mit einem weiterem Antrieb betrieben werden soll.

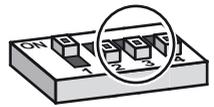
Nach der Programmierung sollte ein Probelauf durchgeführt werden.

Betrieb	DIP-Schalter
Solo	ON
Synchro	OFF

Solo-Betrieb



Synchro-Betrieb

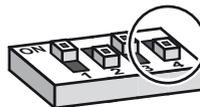


Darstellung Schalter
in Stellung „ON“

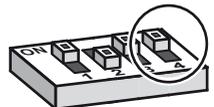


Betrieb	DIP-Schalter
ohne VAN	OFF
mit VAN	ON

Betrieb ohne VAN



Betrieb mit VAN



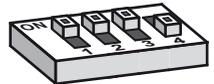
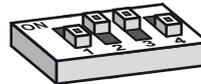
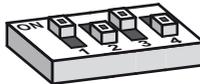
Beispiele für die Einstellung der DIP-Schalter:

Hub 300 mm

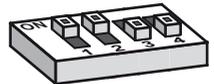
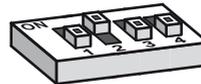
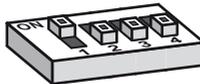
Hub 400 mm

Hub 500 mm

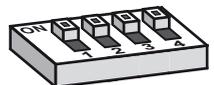
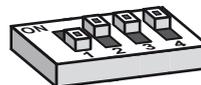
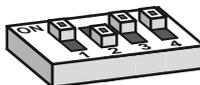
Solo-Betrieb



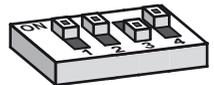
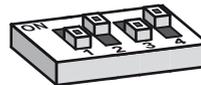
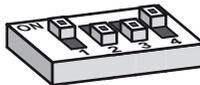
Synchro-Betrieb



Solo-Betrieb
mit VAN



Synchro-Betrieb
mit VAN*



* Nur für Antriebe mit VAN! Antriebe im Synchro-Betrieb ohne VAN siehe DIP-Schalter-Einstellung „Synchro-Betrieb“

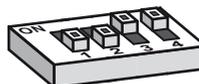
Reset der Antriebe:

Reset eines Solo-Antriebs

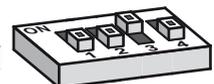
- Trennen Sie den Antrieb vom Stromnetz.
- Lösen Sie die Kette des Antriebs vom Fenster.
- Stellen Sie die DIP-Schalter des Antriebs wie folgt ein:

DIP-Schalter	1	2	3	4
Antrieb mit VAN	OFF	OFF	ON	ON
Antrieb ohne VAN	OFF	OFF	ON	OFF

Antrieb mit VAN



Antrieb ohne VAN



ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Kettenantrieb

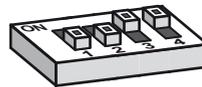
- Verbinden Sie den Antrieb wieder mit dem Stromnetz.
Der Antrieb beginnt mit dem Lernvorgang. Die Kette fährt ein und aus und stoppt schließlich in der Endposition (Kette ca. 8 cm ausgefahren).
- Trennen Sie den Antrieb vom Stromnetz
- Stellen Sie über die DIP-Schalter 1 und 2 den gewünschten Hub ein (siehe Seite 10)
- Verbinden Sie den Antrieb wieder mit dem Stromnetz

Reset von Synchro-Antrieben

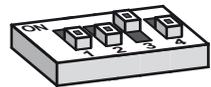
- Stellen Sie sicher, dass die Synchronisationskabel aller Antriebe korrekt verbunden sind (vgl. Anschlusspläne ab Seite 16).
- Trennen Sie die Antriebe vom Stromnetz.
- Lösen Sie die Kette der Antriebe vom Fenster.
- Stellen Sie die DIP-Schalter der Antriebe wie folgt ein:

DIP-Schalter	1	2	3	4
Antrieb mit VAN	OFF	OFF	ON	ON
Antrieb ohne VAN	OFF	OFF	ON	OFF

Antrieb mit VAN



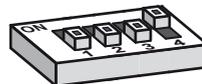
Antrieb ohne VAN



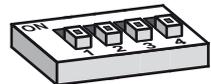
- Verbinden Sie die Antriebe wieder mit dem Stromnetz.
Die Antriebe beginnen mit dem Lernvorgang. Die Ketten fahren ein und aus und stoppen schließlich in der Endposition (Ketten je ca. 8 cm ausgefahren).
- Stellen Sie sicher, dass die Ketten aller Antriebe gleichmäßig ausgefahren sind (ca. 8 cm).
Wenn die Ketten nicht gleichmäßig ausgefahren sind beginnen Sie mit dem Reset-Vorgang von vorne.
- Trennen Sie die Antriebe vom Stromnetz
- Stellen Sie die DIP-Schalter der Antriebe wie folgt ein:

DIP-Schalter	1	2	3	4
Antrieb mit VAN	OFF	OFF	OFF	ON
Antrieb ohne VAN	OFF	OFF	OFF	OFF

Antrieb mit VAN



Antrieb ohne VAN



- Verbinden Sie alle Antriebe wieder mit dem Stromnetz.
Die Antriebe erlernen nun Ihre Adresse.
Die blaue LED (in der Öffnung der DIP-Schalter) jedes Antriebs beginnt, entsprechend Ihrer Position im System, zu blinken.
Stellen Sie sicher, dass die LEDs der verbundenen Antriebe unterschiedlich blinken.
(Erster Antrieb blinkt „1x kurzes Blinken - Pause - 1x kurzes Blinken - Pause...“,
zweiter Antrieb blinkt „2x kurzes Blinken - Pause - 2x kurzes Blinken - Pause...“).
Wiederholen Sie die Prozedur im Falle eines Fehlers!
- Trennen Sie die Antriebe vom Stromnetz
- Stellen Sie über die DIP-Schalter 1 und 2 den gewünschten Hub ein (siehe Seite 10)
- Verbinden Sie die Antriebe wieder mit dem Stromnetz

11 Komponenten und Zubehör

Kettenmotor ELTRAL K30 und ELTRAL K30 Synchro

ELTRAL K30 - 24 V	K-17832-00-0-*
ELTRAL K30 Synchro - 24 V	K-17833-00-0-*
ELTRAL K30 - 230 V	K-17834-00-0-*
ELTRAL K30 Synchro - 230 V	K-17835-00-0-*
ELTRAL K30 - 24V mit VAN	K-18023-00-0-*
ELTRAL K30 Synchro - 24V mit VAN	K-18024-00-0-*

* = Farbtyp: 1 = grau (RAL7035); 6 = schwarz (RAL9005); 7 = weiß (RAL9016)

Zubehör für Kettenmotor ELTRAL K30 und ELTRAL K30 Synchro

(Anwendungsbeispiele siehe Kapitel „17 Anwendungsbeispiele“ auf Seite 40)

Befestigungsgarnitur K30, Kippflügel, Rahmenmontage, Konsole kurz	K-17837-00-0-*
Befestigungsgarnitur K30, Kippflügel, Flügelmontage, Konsole kurz	K-17838-00-0-*
Befestigungsgarnitur K30, Klappflügel, Rahmenmontage, Konsole kurz	K-17839-00-0-*
Befestigungsgarnitur K30, Klappflügel, Rahmenmontage, Konsole lang	K-17840-00-0-*
Befestigungsgarnitur K30, Kippflügel, Flügelmontage, Konsole lang	K-17841-00-0-*
Bef.-Garnitur K30, Kippflügel, Flügelmont., Konsole kurz, schmaler Flügelbock	K-17842-00-0-*
Bef.-Garnitur K30, Kippflügel, Flügelmont., Konsole lang, schmaler Flügelbock	K-17843-00-0-*
Netzteil mit Rückmeldung	6-37487-00-0-0
Netzteil ohne Rückmeldung	6-37487-01-0-0
Prüf- und Einstellgerät	K-17736-00-0-0

* = Farbtyp: 1 = grau (RAL7035); 6 = schwarz (RAL9005); 7 = weiß (RAL9016)

Fangsicherung Euro-Solid

K-17915-00-0-8	(Alufenster, Holzfenster ohne seitliche Verriegelung)
K-17915-01-0-8	(Alufenster, Holzfenster ohne seitliche Verriegelung)
K-18046-00-0-8	(bei Holzfenster mit seitlicher Verriegelung)

- Einbau siehe Anwendungsdiagramm
- Ggf. sind für den Einbau der Fangsicherungen profilbedingte Unterlagen notwendig siehe Bestellkatalog.
- Befestigungsgarnituren, abhängig von Montageart, Profilsystem und Profilmaterial

12 Wartung und Pflege

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, müssen Sie die folgenden Arbeiten alle 1000 Öffnungszyklen durchführen jedoch mindestens einmal im Jahr:

- Prüfen Sie alle Schrauben auf festen Sitz und ziehen Sie diese nach, falls notwendig.
- Kontrollieren Sie den optimalen Sitz des Fensterflügels im Fensterrahmen. Justieren Sie die Befestigungsgarnitur entsprechend.
- Kontrollieren Sie alle Teile auf Beschädigungen und Verschleiß. Tauschen Sie, falls erforderlich, die Teile aus.
- Verwenden Sie keinesfalls Laugen oder Säuren zum Reinigen. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser ein.
- Reparieren Sie bei einem Defekt den Antrieb nicht selbst. Entfernen Sie weder das Gehäuse noch andere Teile. Wenden Sie sich bei Schäden am Gerät an den Hersteller. Es dürfen nur Ersatzteile des Herstellers verwendet werden

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Kettenantrieb

13 Hilfe bei Störungen

Die Reparatur eines defekten Motors ist beim Weiterverarbeiter oder beim Endanwender nicht sachgerecht möglich und daher nicht zulässig. Eine Reparatur kann nur im Herstellerwerk durchgeführt werden. Falls Sie den Motor öffnen oder ihn manipulieren, erlischt die Gewährleistung.

- ⇒ Tauschen Sie daher einen defekten Motor aus und lassen Sie ihn reparieren
- ⇒ Falls der Motor stehen bleibt, prüfen Sie bitte, ob die Lastabschaltung aktiviert wurde.

Treten bei der Installation oder im normalen Betrieb des Antriebes Probleme auf, kann mit Hilfe der folgenden Tabelle Abhilfe geschaffen werden.

Problem	Möglich Ursache	Lösung
Der Antrieb funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netzteil wird nicht mit elektrischer Energie gespeist. • Anschlusskabel nicht angeschlossen oder ein loser Draht. • Das Netzteil gibt nicht die benötigte Spannung ab (24 V). • Das Schaltnetzteil im Antrieb ist defekt und stellt keine Niederspannung bereit. 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Zustand des Fehlerstrom-Schutzschalter oder des Sicherheitsschalters prüfen. ⇒ Alle Stromanschlüsse des Antriebes kontrollieren. ⇒ Netzteil austauschen. ⇒ Antrieb austauschen.
Trotz der korrekten Einstellung findet der Antrieb keinen Endschalter.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Programmierung wurde nicht korrekt durchgeführt. • Störung oder Unterbrechung des elektrischen DIP-Schalterkontaktes. 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ DIP-Schalter neu programmieren. ⇒ Antrieb austauschen.
Antrieb(e) funktioniert nicht. <ul style="list-style-type: none"> • Blaue LED* blinkt „1x - Pause...“ • Blaue LED* blinkt „2x - Pause...“ • Dauerblinken der blauen LED* 	<ul style="list-style-type: none"> • Überlastung des Motors durch ein Hindernis • Kommunikationsfehler der Synchro-Antriebe • Allgemeiner Fehler 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Entfernen Sie das Hindernis ⇒ Prüfen Sie die Kabelverbindung zwischen den Antrieben ⇒ Prüfen Sie die Stellung der DIP-Schalter ⇒ Führen Sie einen vollständigen Reset der Antriebe durch (siehe Seite 11)

* Die blaue LED befindet sich zusammen mit den DIP-Schaltern in der Öffnung des Gehäuses

Reagiert der Motor nicht auf die Bedienung des Schalters/Tasters, lassen Sie bitte die elektrische Versorgung durch eine Fachkraft überprüfen.

14 Demontage und Entsorgung

Demontage

GEFAHR 	Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Montage!
----------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------

Der Arbeitsablauf ist der gleiche, wie für die Montage beschrieben, jedoch in umgekehrter Reihenfolge. Die Einstellarbeiten entfallen.

Entsorgung

HINWEIS 	Motorbestandteile: <ul style="list-style-type: none"> • Aluminium • Eisen • Kunststoff • Kupfer • Zink
-----------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

⇒ Entsorgen Sie die Teile entsprechend den vor Ort gültigen gesetzlichen Vorschriften.

15 Gewährleistung und Kundendienst

Grundsätzlich gelten unsere „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“.

Die Gewährleistung entspricht den gesetzlichen Bestimmungen und gilt für das Land, in dem der Motor erworben wurde.

Die Gewährleistung erstreckt sich auf Material- und Fertigungsfehler, die bei einer normalen Beanspruchung auftreten.

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Motors.
- Unsachgemäßes Montieren, Inbetriebnehmen, Bedienen, Warten und Reparieren des Motors.
- Betreiben des Motors bei defekten, nicht ordnungsgemäß abgebrachten oder nicht funktionsfähigen Sicherheits- und Schutzvorrichtungen.
- Nichtbeachten der Hinweise in der Montage- und Betriebsanleitung.
- Eigenmächtige bauliche Veränderungen am Motor.
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt.
- Verschleiß.

Ansprechpartner für eventuelle Gewährleistungen, oder wenn Sie Ersatzteile oder Zubehör benötigen, ist die für Sie zuständige Niederlassung.

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Kettenantrieb

16 Anschlussplan

Anschluss für K30 - 110/230 V und 24 V

Das Anschlusskabel des Antriebes ist ca. 2 m lang. Wenn die Entfernung zwischen Antrieb und Taster größer ist, muss das Kabel verlängert werden (siehe Kapitel „9 Installation (elektrisch)“ auf Seite 9).

Der Anschluss ist nach den folgenden Schaltbildern vorzunehmen:

110/230 V~ 50/60 Hz

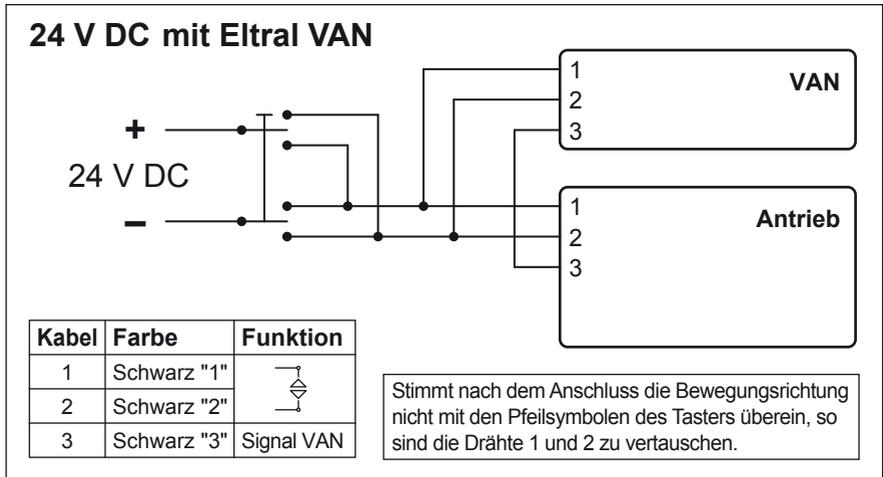
Kabel	Farbe	Funktion
1	Hellblau	
2	Schwarz	
3	Braun	

Stimmt nach dem Anschluss die Bewegungsrichtung nicht mit den Pfeilsymbolen des Tasters überein, so sind die Drähte 2 und 3 zu vertauschen.

24 V DC

Kabel	Farbe	Funktion
1	Schwarz "1"	
2	Schwarz "2"	
3	Schwarz "3"	

Stimmt nach dem Anschluss die Bewegungsrichtung nicht mit den Pfeilsymbolen des Tasters überein, so sind die Drähte 1 und 2 zu vertauschen.



Anschluss für K30 Synchro - 110/230 V und 24 V

Das Anschlusskabel des Antriebes ist ca. 2,5 m lang. Falls die Entfernung zwischen Antrieb und Taster größer ist, können einzig die Leiter für die Stromversorgung verlängert werden

ACHTUNG 	<p>Die weißen und roten Leitungen dürfen nicht verlängert werden und sind in einem höchstens 2,5 m entfernten Punkt mit der im Lieferumfang enthaltenen Klemme zu verbinden. Bei einer Entfernung zwischen den beiden Antrieben von mehr als 5 m ist eine einwandfreie Übertragung des Synchronisierungssignals nicht mehr gewährleistet. Wegen der niedrigen Durchgangsspannung (5 V) ist ein sicherer Anschluss mit einem einwandfreien elektrischen Kontakt von grundlegender Bedeutung.</p>
--------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

HINWEIS 	<p><u>Wichtig:</u> Der Anschluss der beiden Leitungen (weiß und rot) muss noch vor der ersten Bewegung der synchronisierten Antriebe mit vollständig eingezogener Kette vorgenommen werden. Andernfalls könnten Kommunikationsprobleme zwischen den beiden Antrieben auftreten.</p>
--------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

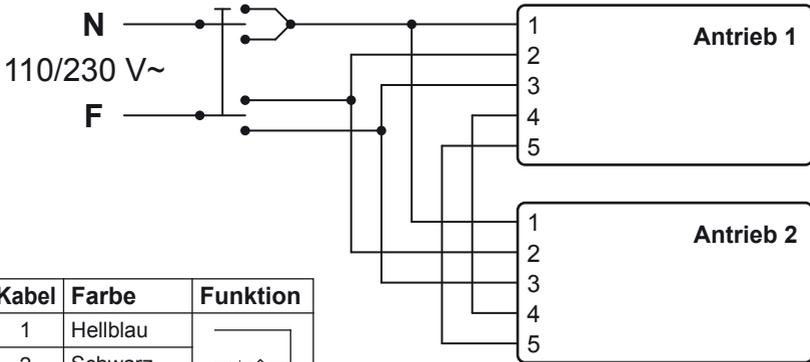
ACHTUNG 	<p>An die weißen und roten Leitungen niemals Spannung (24 V / 230 V) anlegen.</p>
--------------------	------------------------------------------------------------------------------------------

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Kettenantrieb

Der Anschluss ist nach den folgenden Schaltbildern vorzunehmen:

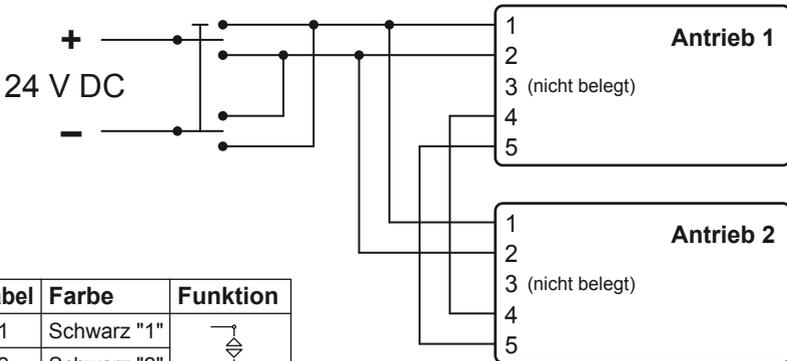
110/230 V~ 50/60 Hz



Kabel	Farbe	Funktion
1	Hellblau	
2	Schwarz	
3	Braun	
4	Rot	
5	Weiß	

Stimmt nach dem Anschluss die Bewegungsrichtung nicht mit den Pfeilsymbolen des Tasters überein, so sind die Drähte 2 und 3 zu vertauschen.

24 V DC

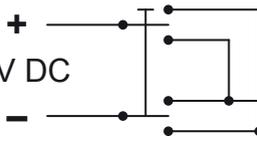


Kabel	Farbe	Funktion
1	Schwarz "1"	
2	Schwarz "2"	
3	Schwarz "3"	
4	Rot	
5	Weiß	

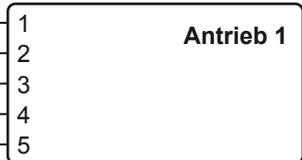
Stimmt nach dem Anschluss die Bewegungsrichtung nicht mit den Pfeilsymbolen des Tasters überein, so sind die Drähte 1 und 2 zu vertauschen.

24 V DC mit Eltral VAN

24 V DC



Kabel	Farbe	Funktion
1	Schwarz "1"	
2	Schwarz "2"	
3	Schwarz "3"	Signal VAN
4	Rot	
5	Weiß	



Stimmt nach dem Anschluss die Bewegungsrichtung nicht mit den Pfeilsymbolen des Tasters überein, so sind die Drähte 1 und 2 zu vertauschen.

Notizen / Notes:

Chain drive
ELTRAL K30
ELTRAL K30 Synchro
Assembly and operating instructions



ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Chain drive

Contents

1	Basic advice	23
2	General safety instructions	23
3	Appropriate Use	24
4	Description of ELTRAL K30 and ELTRAL K30 Synchro	24
5	Technical data for 1 motor	25
6	Preparing to install	26
7	Calculation of force to open and close	27
8	Installation (mechanical)	28
9	Installation (electrical)	29
10	Operation / Control	30
11	Components and accessories	33
12	Maintenance and care	33
13	Help in case of malfunctions	34
14	Dismantling and disposal	35
15	Warranty and customer service	35
16	Connection diagram	36
17	Examples of use	40
18	Application diagram	41
19	Declaration of incorporation	42

Symbols used in this manual

Symbol	Signal word	Meaning	Symbol	Signal word	Meaning
	Danger !	Risk of damage to people and property warning sign		Info	Special functions or user advice
	Attention !	Property damage warning sign		Note	Call to action
	Caution !	Risk of crushing warning sign		Danger !	Electrical hazard symbol sign

General advice

The present installation and function description is exclusively addressed to specialists trained by Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge who in turn will instruct the end user. For this reason, the instructions are provided in German (original language) and English (translation) only.

The body responsible for all instruction manuals is the Technical Office of Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge in Ditzingen.

This product is to be considered as uncompleted apparatus. The instructions accompanying it do not contain a risk assessment. In fact, it is the installer of the complete technical equipment who is in charge of carrying out a risk analysis.

1 Basic advice

The Installation and Operating Guide is an important part of the supplied equipment, and is addressed to the people who will install, operate or maintain the motor. The Guide tells you what you need to know about the product and how to use it safely.

- ⇒ Please read the Guide carefully and pay particular attention to instructions concerning safety.
- ⇒ Keep the Guide in a safe place.
- ⇒ Reliable functioning and prevention of risk and damage are only achieved with accurate assembly and setting according to the instructions.
- ⇒ In the event of incorrect mounting and installation, Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge accepts no liability.
- ⇒ After removing all packaging, please verify that all parts of the appliance are present and intact.



Plastic bags and small parts such as clips etc. must be kept out of the reach of children as they are potential sources of danger.

2 General safety instructions

It is absolutely essential to observe the following safety instructions:

Additional instructions in the further sections of the Guide are clearly identified by the symbols referred to above.

- ⇒ Ensure that the mounting, installation and initial commissioning of the equipment is carried out by trained and qualified persons only.
- ⇒ Observe all rules and regulations applicable at the place of installation, such as.
 - Health and safety regulations,
 - Accident prevention regulations,
 - VDE (German Electrical Engineers Association) regulations and DIN standards,
 - Technical Rules for Workplaces ASR A1.6 and A1.7 (formerly Directive BGR 232 for power-operated windows, doors and shutters) - ask Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge for a copy, if necessary,
 - "Leaflet KB.01: Power-Operated Windows" of the German Association of Window and Curtain Wall Manufacturers (VFF) (ask Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge for a copy if necessary).
- ⇒ Use the motor only if it is in full technical working order, for the purpose for which it is designed, in a safety-conscious way and with due regard to the dangers, and in accordance with the Installation and Operating Guide.
- ⇒ Attach safety devices such as safety catches or security stays correctly and ensure that they work properly. Ensure that the opening distance of the catching device is sufficiently large to match the travel of the drive.
- ⇒ Use only original spare parts, original accessories and original fastening materials from Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge.
- ⇒ Fixing material must be compatible with the structure and supplemented if required.
- ⇒ Always verify if your appliance complies with the prevailing regulations. Special attention must be paid to: opening distance of window, allowed installation dimensions, opening speed, pressure force, cross section of connecting cable depending on cable length and current consumption.
- ⇒ The drive is designed for the use in dry rooms only. Ensure that it is permanently protected against moisture and dirt.

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Chain drive

3 Appropriate Use

The ELTRAL K30 and ELTRAL K30 Synchro chain motor is designed for the automatic opening and closing of tilt, top hung, side hung, horizontal and vertical pivot windows, roof-lights and small domes exclusively. Any other use is considered unintended use.

Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge is not liable for damage caused by unintended use.

The warranty shall be null and void in consequence.

All deliveries are made on the basis of our General Terms and Conditions.

4 Description of ELTRAL K30 and ELTRAL K30 Synchro

The chain motor ELTRAL K30 and ELTRAL K30 Synchro is designed for use in dry rooms with an ambient temperature from -5°C to max. +65°C.

It can be installed either horizontally or vertically.

One ELTRAL K30 kit consists of: <ul style="list-style-type: none"> • 1x Chain drive K30 • 1x Connecting cable, length 2 m • 1x Drilling template • 1x Assembly and operating instructions 	One ELTRAL K30 Synchro kit consists of: <ul style="list-style-type: none"> • 2x Chain drive K30 • 2x Connecting cable, length 2.5 m • 1x Connecting clamp • 1x Drilling template • 1x Assembly and operating instructions
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

The following installation variants are possible:

- mounted on the frame,
- mounted on the sash.

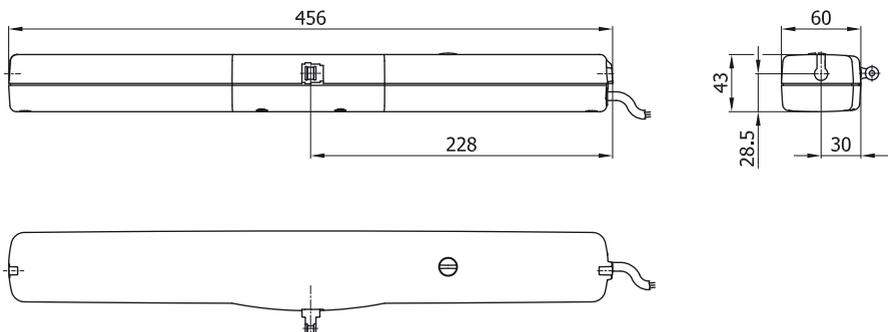
Note!	Type label
	The type label is attached to the motor. With the motor installed, the type label is not visible.

5 Technical data for 1 motor

Modell	110 V / 230 V	24 V
Push / pull force	max. 300 N	
Opening width (adjustable)	300, 400, 500 mm	
Rated voltage	110 V / 230 V~ 50/60 Hz	24 V DC
Rated current consumption	0.16 A	0.91 A
Power consumption	~36 W	~20 W
Push speed	8.9 mm/s	8.9 mm/s
Run time unloaded (500 mm travel)	56 s	
Double electrical insulation	Yes	Low voltage
Duty ratio (power-on time)	30% (10 min)	
Ambient temperature	-5°C to +65°C	
Protection class	IP32	
Connection of several drives in parallel	Yes (max. 10 pieces)	
Limit switch stop at opening	Electronic	
Limit switch stop at closing	Electronic with power input	
Connecting cable	approx. 2 m (Synchro approx. 2.5 m)	
Core	connecting cable synchronizing cable signal VAN	2x 0.5 mm ² 2x 0.5 mm ² 1x 0.5 mm ²
Max. numbers of drives of one switch (10 A)	10 pieces	
Dimensions Height x Depth x Width	43 x 60 x 456 mm	
Weight	approx. 1.34 kg	approx. 1.55 kg

The specifications stated in this table are not binding and may be changed without notice.

Dimensioned drawing



ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Chain drive

To determine the installation variant depending on the sash height, refer to the following table or the charts in chapter „18 Application diagram“ on page 41.

Min. sash high

Installation method	travel 300 mm	travel 400 mm	travel 500 mm
Tilt window inward frame mounting	300 mm	400 mm	500 mm
Tilt window inward sash mounting	400 mm	650 mm	900 mm
Top hung window outward frame mounting	350 mm	450 mm	600 mm

Note!	Smaller sash heights
⇒	Please contact us if smaller sash heights are required.

6 Preparing to install

DANGER 	Incorrect use may cause injury to people and damage to property Refer to the type label of the motor and the technical data in chapter „5 Technical data for 1 motor“ on page 25 to ensure that you have the correct motor for your installation situation
----------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

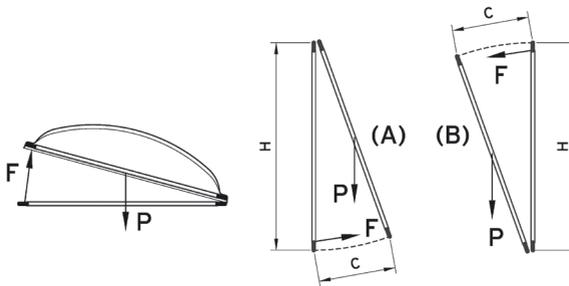
- ⇒ Examine the delivered equipment immediately upon receipt and check it for transport damage. Do not install the motor if it is damaged.

Note! 	With tilt sashes, the clearance between frame and sash profile must be at least 0 mm in order to provide for safe closing of the window. If frame and sash profiles are flush, or if the sash profile stands back from the frame profile on the interior side, it is necessary to underlay the tilt sash bracket accordingly.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

7 Calculation of force to open and close

Note! ⇒	With the formulae indicated below it is possible to determine the approximate force required to open or close a (smooth-running) window. Possible snow loads are to be considered.
-------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Note! ⇒	The application formula considers tilt and top hung windows only. The maximum rated drive force is to be taken from the technical data you will find in chapter „5 Technical data for 1 motor“ on page 25. If the values you calculated exceed the max. allowed force, please contact Gretsch-Unitas GmbH Baubeschlage.
-------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



F, F_g, F_K = opening / closing force (N)

P = sash weight (N)

A = window area (m²)

H = sash high (mm)

C = opening distance of sash (mm)

F_w = wind load

Wind load in dependence on the building height	
height	F_w
0 - 8 m	500 N/m ²
8 - 20 m	800 N/m ²
20 - 100 m	1100 N/m ²
> 100 m	1300 N/m ²

For vertically installed tilt or top hung windows

Calculating the drive force depending on the sash weight P

$$F_g = 5.4 \times P$$

For vertically installed tilt or top hung windows

Calculating the drive force depending on the sash weight P

$$F_g = 5.4 \times P \times C / H$$

Calculating the drive force depending on the wind load F_w

$$F_K = F_w \times A / 2$$

Calculating the drive force depending on the sash weight F_g and the wind load F_w

$$F = F_g + F_K$$

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Chain drive

8 Installation (mechanical)

<p>ATTENTION</p> 	<p>Risk of installation errors</p> <p>Installation must only be carried out by trained and qualified personnel.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ When installing fittings, verify their faultless functioning. ➔ Follow the enclosed installation drawings exactly.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p>DANGER</p> 	<p>Crushing hazard</p> <p>During the automatic opening or closing of the window, push and pull forces exceeding 300 N occur. These forces can crush limbs when reaching between sash and frame, especially since the motor repeatedly tries to complete the lift.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ Keep children, disabled people and animals away from the window. ➔ Do not reach between sash and frame when the motor is running. ➔ In the case of a window sash installed below 2.50 m, secure all crushing and shearing points to ensure that people do not accidentally reach into them. Observe VFF leaflet KB.01: "Power-Operated Windows".
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p>DANGER</p> 	<p>Risk of injury</p> <p>Motorised tilting windows must always be equipped with a safety catch to prevent injury due to falling sashes.</p> <p>Also with the motor being mounted on a window already installed, you may be injured by the sash opening suddenly.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ Use appropriate safety devices such as security stays to catch the window. ➔ The safety device must be adapted to the travel of the drive. To avoid a blockade, the opening width of the safety device must be larger than the drive travel.
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- ➔ Install the motor in such a way that it is always accessible.
- ➔ Follow the installation drawing which is enclosed in the fastening kit or can be ordered by your responsible distribution company. The drawing contains all dimensions depending on the installation method and the profile system.
- ➔ All dimensions of the particular location are the responsibility of the installer.
- ➔ Before working on the profiles, take note of the following
 - Minimum sash width,
 - Minimum sash height,
 - Maximum sash weight,
 - Possible wind- and snow loads,
 - Space required on the profile according to the installation method.
- ➔ Check the required minimum distances.
- ➔ Carry out a function test. Use the appropriate Gretsch-Unitas testing and setting apparatus for this purpose (see chapter „11 Components and accessories“ on page 33).

9 Installation (electrical)

<p>DANGER</p> 	<p>Risk of electric shock</p> <p>Electrical installation on site must be carried out by a qualified electrician only.</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ For electrical installation on site observe VDE (German Electrical Engineers Association) regulations and the requirements of the local mains supplier. ⇒ Disconnect mains supply before carrying out any work on the installation or the control unit.
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p>DANGER</p> 	<p>Risk of destroying the motor</p> <p>The motor requires a 24 V DC respectively 230 V AC connection. Other voltages will destroy the motor.</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Connect the motor accordingly. ⇒ Do not lay the motor connecting cable together with a mains wire. ⇒ Never connect 24 V DC drives to 230 V ! Danger of life ! ⇒ Low-voltage lines and power lines must be wired separately.
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

A two-core (24 V) or three-core (230 V) connecting cable is required to connect the motor (see "Technical Data").

- ⇒ Follow the electrical connection diagram in chapter „16 Connection diagram“ on page 36.
- ⇒ For cable lengths, cable types and cable cross-sections observe the details in the connection diagram and the „Technical Data“.
- ⇒ Make sure that the cables are prevented from being cut, kinked or twisted. If necessary use cable ducts.
- ⇒ Verify the correct terminal assignment, the supply voltage (see type label) and the minimum and maximum ratings (see technical data). Carefully adhere to all assembly details given.

Depending on the variant, the drive requires either a voltage of 24 V = (direct current) or a mains voltage of 230 V ~ (alternating current) 50 Hz. The 24 V DC variant requires a class II mains adapter to transform the supply voltage (230 V~, 50 Hz or other) to 24 V DC; the technical specification of the adapter must correspond to the parameters indicated on the type label.

Determining the supply cable cross-section for 24 V DC

With 24 V DC, the cable cross-section must be calculated depending on the cable length. The following table shows the cable lengths for the connection of one drive.

Cable cross section	Cable length
4.00 mm ²	~ 270 m
2.5 mm ²	~ 170 m
1.5 mm ²	~ 100 m
0.75 mm ²	~ 50 m
0.5 mm ²	~ 35 m

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Chain drive

10 Operation / Control

For reversing the running direction, the drive must be de-energized for at least 1 s.

Switch-off in closed position

Thanks to the integral load interruption, the drive switches off in closed position. Setting the limit switch is therefore not required. When the end position is reached, the drive carries out a reverse travel of approx. 1 mm. Thus relieving both gaskets and holding brackets.

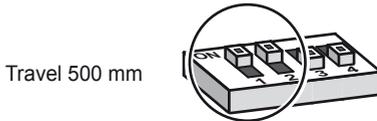
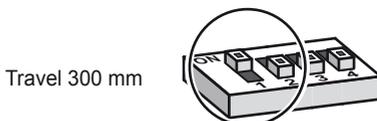
Setting the travel

The factory setting of the travel is 300 mm; it can be changed via DIP switches at any time. The DIP-switches lie detailed under the black screw cap on the upper side of the engine case. The DIP switches 1 and 2 have to be set according to the following table.

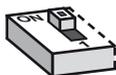
In order to make a change effective, it is necessary to extend the chain a little bit and retract it again.

After changing the travel, a test run should be carried out.

Travel [mm]	DIP-switch	
	1	2
300	ON	OFF
400	OFF	ON
500	ON	ON



Switch shown in position „ON“



Programming for synchronised operation (Synchro only)

ELTRAL K30 Synchro is preset to synchronised operation, so programming is not necessary except for adjusting the travel.

In the case of data loss, the drives must be synchronised anew (as described below).

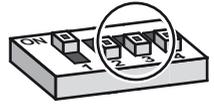
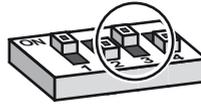
The table below shows the DIP switch setting for running a Synchro drive in standalone mode without synchronisation with another drive.

A test run should be carried out after programming.

Operating Mode	DIP-switch
Solo	ON
Synchro	OFF

Operating mode Solo

Operating mode Synchro



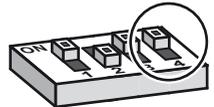
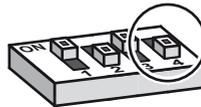
Switch shown in position „ON“



Operating Mode	DIP-switch
without VAN	OFF
with VAN	ON

Drive without VAN

Drive with VAN



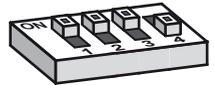
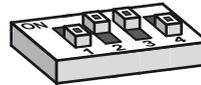
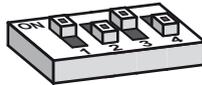
Examples for DIP-switch settings:

Travel 300 mm

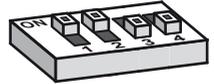
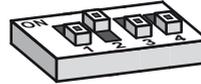
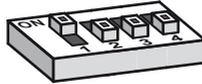
Travel 400 mm

Travel 500 mm

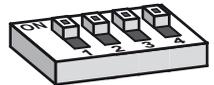
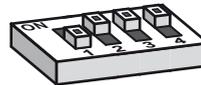
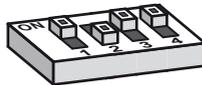
Operating mode Solo



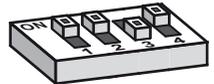
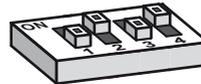
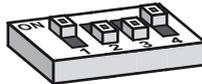
Operating mode Synchro



Operating mode Solo with VAN



Operating mode Synchro with VAN*



* For drives with VAN only! Drives in operating mode 'Synchro' without VAN see DIP-switch settings 'Operating mode Synchro'

Resetting the drives:

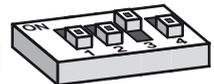
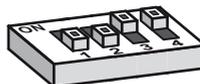
Resetting a Solo drive

- Isolate the drive from the power supply.
- Undo the chain of the drive from the window.
- Set the DIP switch of the drive as follows:

DIP-switch	1	2	3	4
Drive with VAN	OFF	OFF	ON	ON
Drive without VAN	OFF	OFF	ON	OFF

Drive with VAN

Drive without VAN



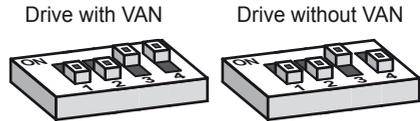
ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

- Connect the drive to the power supply again.
The drive starts with the learning process. The chain moves in and out and then stops in the end position (chain run out by approx. 8 cm).
- Isolate the drive from the power supply
- Set the travel via DIP switch 1 and 2 (see Page 30)
- Connect the drive to the power supply again

Resetting Synchro drives

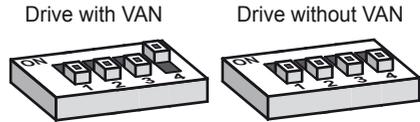
- Ensure that the synchronisation cables of all drives are connected correctly (see connection diagrams from Page 36).
- Isolate the drives from the power supply.
- Undo the chain of the drives from the window.
- Set the DIP switch of the drives as follows:

DIP-switch	1	2	3	4
Drive with VAN	OFF	OFF	ON	ON
Drive without VAN	OFF	OFF	ON	OFF



- Connect the drives to the mains again.
The drives start with the learning process. The chains move in and out and then stop in the end position (each chain run out by approx. 8 cm).
- Ensure that the chains of all drives have run out equally (approx. 8 cm).
If the chains have not run out equally, start the reset process from the beginning again.
- Isolate the drives from the power supply.
- Set the DIP switch of the drives as follows:

DIP-switch	1	2	3	4
Drive with VAN	OFF	OFF	OFF	ON
Drive without VAN	OFF	OFF	OFF	OFF



- Connect the drives to the mains again.
The drives now learn their new address.
The blue LED (in the opening of the DIP switches) of each drive starts to flash corresponding to their position in the system.
Ensure that the LEDs of the drives connected flash differently.
(The first drive flashes 1 x short flash - pause - 1 x short flash - pause...”, second drive flashes 2 x short flash - pause - 2 x short flash - pause...”).
Repeat this procedure in case of an error!
- Isolate the drives from the power supply.
- Set the desired travel via DIP switch 1 and 2 (see Page 30).
- Connect the drives to the mains again.

11 Components and accessories

Chain drive ELTRAL K30 and ELTRAL K30 Synchro

ELTRAL K30 - 24V	K-17832-00-0-*
ELTRAL K30 Synchro - 24V	K-17833-00-0-*
ELTRAL K30 - 230V	K-17834-00-0-*
ELTRAL K30 Synchro - 230V	K-17835-00-0-*
ELTRAL K30 - 24V with VAN	K-18023-00-0-*
ELTRAL K30 Synchro - 24V with VAN	K-18024-00-0-*

* = color: 1 = grey (RAL7035); 6 = black (RAL9005); 7 = white (RAL9016)

Accessories for chain drive ELTRAL K30 and ELTRAL K30 Synchro

(Examples of use see chapter „17 Examples of use“ on page 40).

Mounting set K30, tilt window, frame mounting, console short	K-17837-00-0-*
Mounting set K30, tilt window, sash mounting, console short	K-17838-00-0-*
Mounting set K30, top hung window, frame mounting, console short	K-17839-00-0-*
Mounting set K30, top hung window, frame mounting, console long	K-17840-00-0-*
Mounting set K30, tilt window, sash mounting, console long	K-17841-00-0-*
Mounting set K30, tilt window, sash mounting, console short, small sash bracket	K-17842-00-0-*
Mounting set K30, tilt window, sash mounting, console long, small sash bracket	K-17843-00-0-*
Power supply unit with checkback signal	6-37487-00-0-0
Power supply unit without checkback signal	6-37487-01-0-0
Testing and setting apparatus	K-17736-00-0-0

* = color: 1 = grey (RAL7035); 6 = black (RAL9005); 7 = white (RAL9016)

Security stay Euro-Solid

K-17915-00-0-8	(for aluminium or timber windows without lateral locking point)
K-17915-01-0-8	(for aluminium or timber windows without lateral locking point)
K-18046-00-0-8	(for timber windows with lateral locking point)

- ➔ For installation see application diagram
- ➔ The installation of the security stay may require a profile-related base plate. See catalogue.
- ➔ Fastening kits vary depending on installation method, profile system and profile material.

12 Maintenance and care

To ensure a problem-free operation, you must perform the following jobs after every 1,000 opening cycles, however, at least once a year.

- ➔ Check all screws to ensure they are tight and retighten them if necessary.
- ➔ Check if the window sash is seated perfectly in the window frame. Adjust fixings if necessary.
- ➔ Check all parts for damage and wear. Replace parts where necessary.
- ➔ Never use acidic or basic cleaning agents. Do not immerse the appliance in water.
- ➔ Do not try to repair the drive yourself in case of failure. Do not remove the casing or other parts. In case of signs of damage to the appliance contact the manufacturer. Only spare parts supplied by the manufacturer may be used for repair.

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Chain drive

13 Help in case of malfunctions

Installers or end-users must not repair a faulty motor themselves. Professional repair can only be carried out by the manufacturer. If you open the motor or manipulate it in any way, the warranty shall be null and void.

- ⇒ Therefore you should replace a faulty motor and have it repaired.
- ⇒ If the motor stops, check whether the limit position switch is activated.

In case any problems arise during installation or operation of the drive, please consult the following table for possible help:

Problem	Possible cause	Solution
Drive not functioning	<ul style="list-style-type: none"> • Mains adapter without current supply. • Connecting cable unplugged or wire(s) loose. • Mains adapter not providing the rated voltage (24 V). • Switching mains adapter in the drive damaged, not providing low voltage. 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Protection switch or safety switch. ⇒ Check all electrical connection of drive. ⇒ Exchange mains adapter. ⇒ Exchange drive.
Limit stop not functioning	<ul style="list-style-type: none"> • Programming not carried out correctly. • Failure of the electrical DIP switch contact. 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Repeat programming of DIP switch. ⇒ Exchange drive.
Drive(s) not functioning <ul style="list-style-type: none"> • Blue LED* flashes "1x - pause..." • Blue LED* flashes "2x - pause..." • Blue LED* flashes permanently 	<ul style="list-style-type: none"> • Overload of the motor from an obstacle • Communication error of the Synchro drives • General error 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Remove the obstacle ⇒ Check the cable connection between the drives ⇒ Check the position of the DIP switch ⇒ Carry out a complete reset of the drives (see Page 31)

* The blue LED is located in the opening of the housing together with the DIP switches

If the motor does not respond to actuation by switch/button, have the power supply checked by a qualified person.

14 Dismantling and disposal

Dismantling

DANGER 	Observe the safety instructions!
----------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------

For dismantling the appliance proceed as described under chapter „8 Installation (mechanical)“ on page 28, however, in reverse order. Settings are irrelevant.

Disposal

Note! 	Motor components <ul style="list-style-type: none"> • Aluminium • Iron • Plastic • Copper • Zinc
---------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

⇒ Dispose of the parts in accordance with the local disposal regulations.

15 Warranty and customer service

Our „General Terms of Business“ apply in principle.

The warranty complies with legal regulations and is valid in the country where the motor was purchased.

The warranty covers material and manufacturing defects occurring under normal stress.

Warranty and liability claims in view of personal injury and damage to property are excluded, if the latter have occurred as a result of.

- Inappropriate use of the motor.
- Improper installation, commissioning, operation, maintenance and repair of the motor.
- Operation of the motor with faulty, incorrectly fitted or non-functional safety and protection devices.
- Failure to observe the instructions in the Installation and Operating Guide.
- Unauthorised structural modification of the motor.
- Catastrophic events due to penetration of foreign bodies and force majeure.
- Wear.

For possible warranty claims or the delivery of spare parts or accessories, please contact your responsible distribution company.

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Chain drive

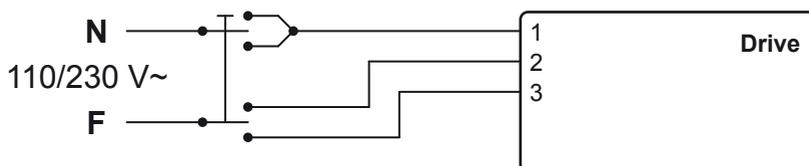
16 Connection diagram

Connection of K30 - 110/230 V and 24 V

The connecting cable of the drive is approx 2 m long. If the distance between drive and wall switch is longer, the cable must be extended (see chapter „9 Installation (electrical)“ on page 29).

The connection is to be carried out according to the following wiring diagram.

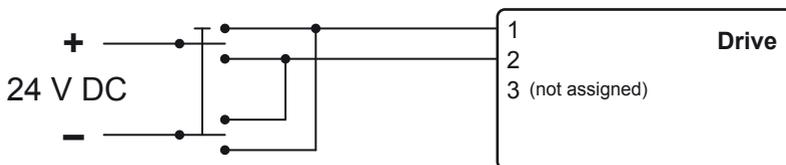
110/230 V~ 50/60 Hz



Cable	Colour	Function
1	Light blue	
2	Black	
3	Brown	

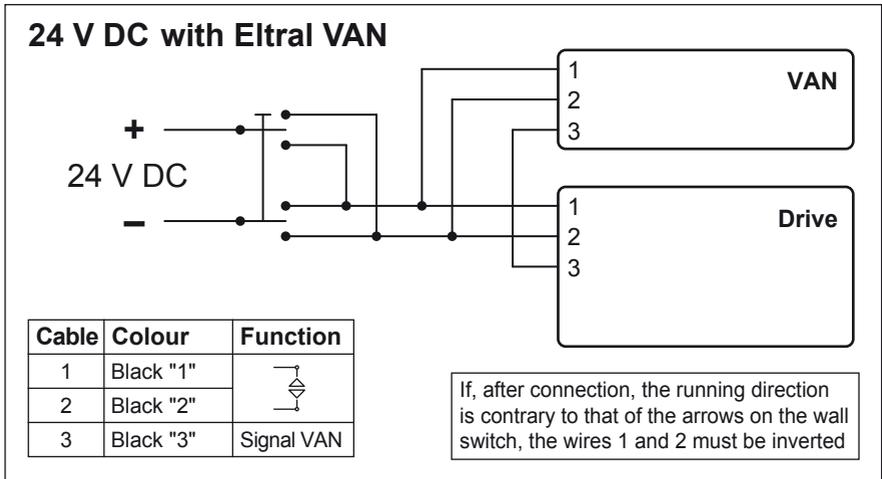
If, after connection, the running direction is contrary to that of the arrows on the wall switch, the wires 2 and 3 must be inverted

24 V DC



Cable	Colour	Function
1	Black "1"	
2	Black "2"	
3	Black "3"	

If, after connection, the running direction is contrary to that of the arrows on the wall switch, the wires 1 and 2 must be inverted



Connection of K30 Synchro - 110/230 V und 24 V

The connecting cable of the drive is approx 2.5 m long. If the distance between drive and wall switch is longer, there is only the possibility to extend the supply line.

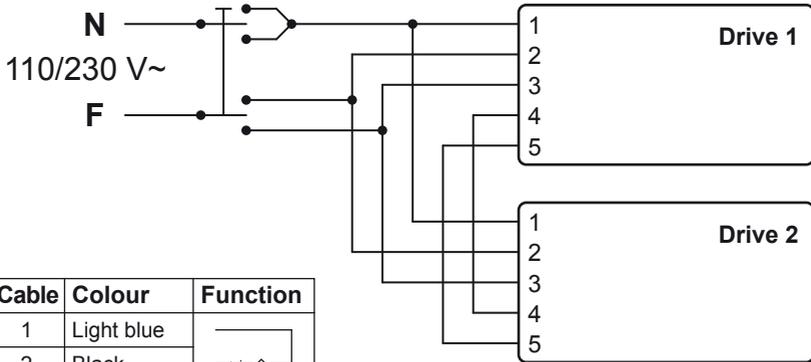
DANGER 	<p>The white and the red lines must not be extended but connected to the delivered clamp at a spot within a distance of max. 2.5 m. If the distance between the drives exceeds 5 m, a faultless transmission of the synchronising signal cannot be guaranteed. Due to the low transforming voltage (5 V), a safe connection with a faultless electrical contact is of major importance.</p>
Note! 	<p>IMPORTANT: Both lines (white and red) must be connected with the chain completely retracted before the first movement of the synchronised drives. Otherwise communication problems between the drives might arise.</p>
DANGER 	<p>Never apply any voltage (24 V / 230 V) to the red and white lines.</p>

ELTRAL K30 | ELTRAL K30 Synchro

Chain drive

The connection is to be carried out according to the following wiring diagrams.

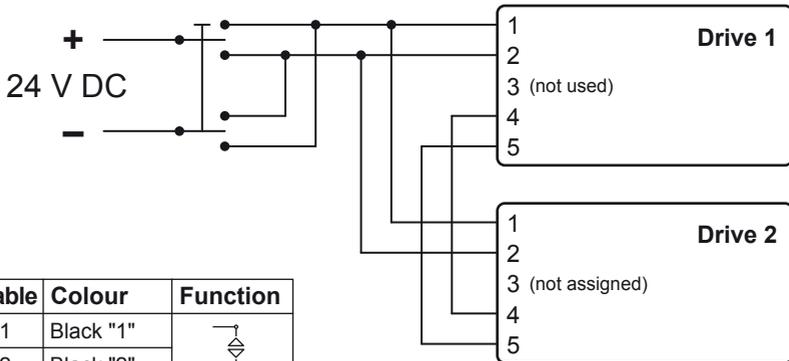
110/230 V~ 50/60 Hz



Cable	Colour	Function
1	Light blue	
2	Black	
3	Brown	
4	Red	
5	White	

If, after connection, the running direction is contrary to that of the arrows on the wall switch, the wires 2 and 3 must be inverted

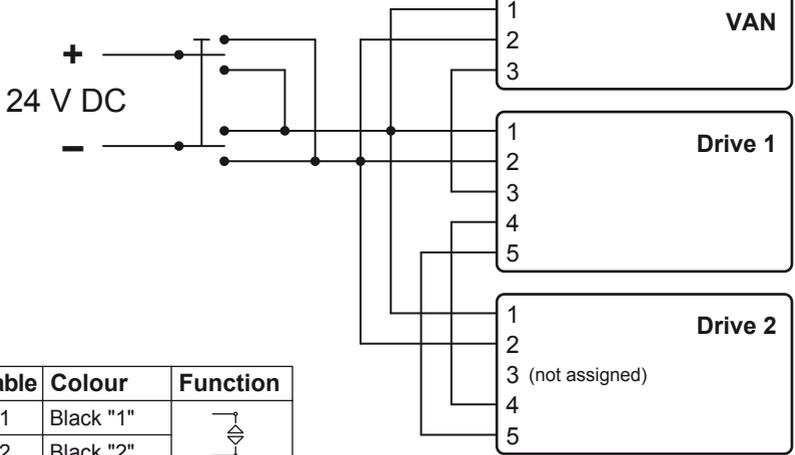
24 V DC



Cable	Colour	Function
1	Black "1"	
2	Black "2"	
3	Black "3"	
4	Red	
5	White	

If, after connection, the running direction is contrary to that of the arrows on the wall switch, the wires 1 and 2 must be inverted

24 V DC with Eltral VAN



Cable	Colour	Function
1	Black "1"	
2	Black "2"	
3	Black "3"	Signal VAN
4	Red	
5	White	

If, after connection, the running direction is contrary to that of the arrows on the wall switch, the wires 1 and 2 must be inverted

17 Anwendungsbeispiele / Examples of use

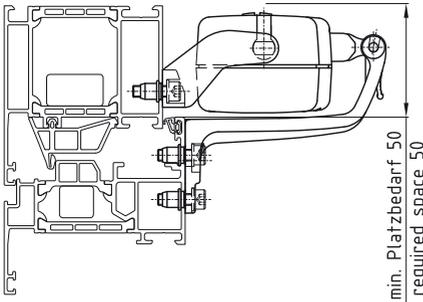
Der Anwendungsbereich der Motoren ist eine Empfehlung der Fa. Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge und kann je nach Profilsystem variieren.

Die Produktinformationen der Systemhersteller, insbesondere Informationen zu Konstruktion und Verarbeitung, Dichtigkeit, zu max. Flügelgewichte sowie zu Materialeigenschaften, wie z. B. Längenausdehnung von Profilen, sind zu beachten.

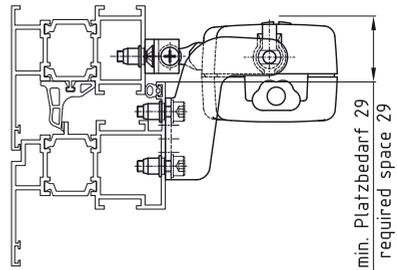
The application range of the drives is a recommendation of Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge and may vary depending on the profile system.

The product guidelines of the profile manufacturers regarding construction, assembly, max. sash dimensions, max. sash weights and material qualities (e.g. longitudinal expansion) are to be observed.

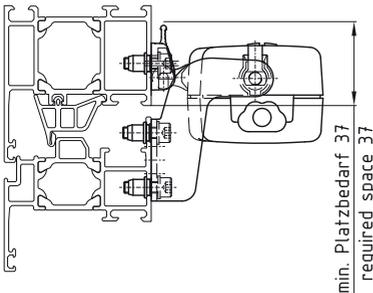
K-18157-00-0-*



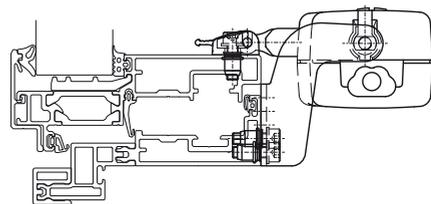
K-17843-00-0-*



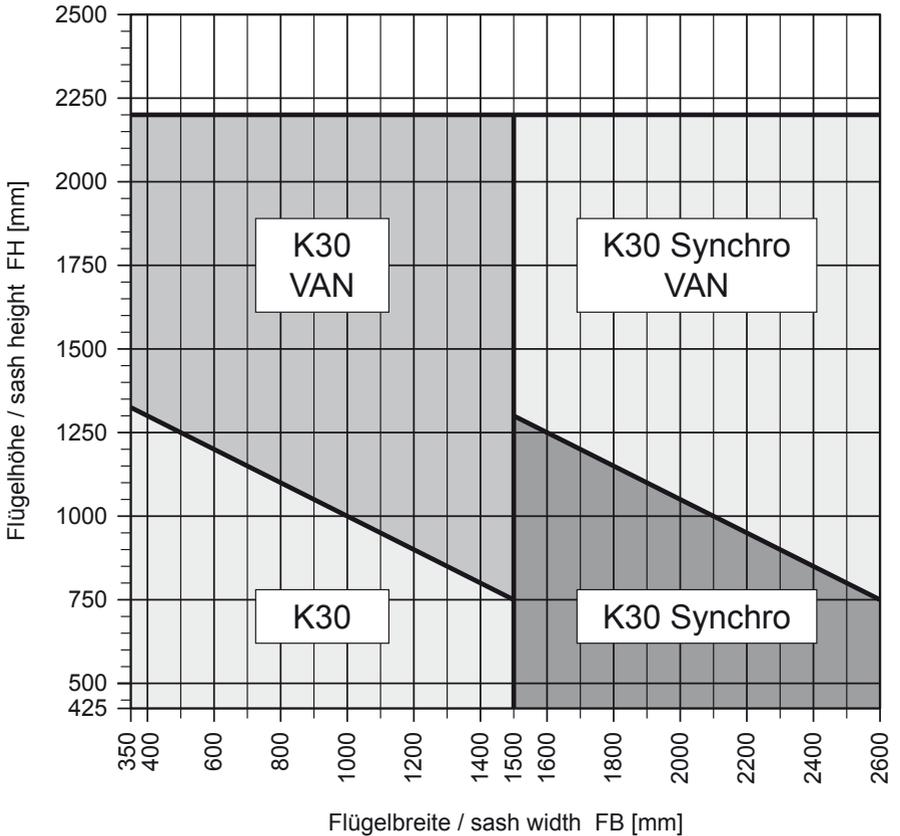
K-17841-00-0-*



K-17840-00-0-*



18 Anwendungsdiagramm / Application diagram



Anwendungsbereich K30 VAN und K30 Synchro VAN nur für **24 V** Ausführung gültig.
 Application range K30 VAN and K30 Synchro VAN for **24 V** version only.

19 Einbauerklärung / Declaration of incorporation

Einbauerklärung
(für eine unvollständige Maschine)
Declaration of incorporation
(for a partly completed machinery)

Hiermit erklären wir, dass folgendes Produkt
We hereby declare that the following product

Hersteller: <i>Manufacturer:</i>	Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge Johann-Maus-Str. 3 D-71254 Ditzingen
Produktbezeichnung: <i>Product Designation:</i>	Fenster-Kettenantrieb 230V AC Window chain drive 230V AC
Typ/ Type:	ELTRAL K30 ELTRAL K30-Synchro

Baujahr: ab 2011
Year of manufacture: from 2011

die Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang I, Teil 1 erfüllt. Die technischen Unterlagen sind nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang VII, Teil B erstellt worden.
*complies with the requirements of the Machinery Directive 2006/42/EC, Appendix I, Part 1
The technical documents are issued according to the Machinery Directive 2006/42/EC, Appendix VII, Part B.*

Der Bevollmächtigte für die Zusammenstellung technischer Unterlagen ist
Authorised to compile the relevant technical documentation is

Dipl.-Ing (BA) Daniel Gründler, Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge

Auf begründeten Antrag hin sind wir verpflichtet, die spezifischen Dokumente für die oben genannten Produkte innerhalb einer angemessenen Frist bereitzustellen. Die Dokumente werden per E-Mail zur Verfügung gestellt.
Upon justified request, we shall be obligated to provide the specific documents regarding the product listed above within an adequate period. The documents will be provided via e-mail.

Die unvollständige Maschine entspricht weiterhin allen Bestimmungen der
Furthermore the partly completed machinery complies with all regulations of

Richtlinie 2004/108/EG Elektromagnetische Verträglichkeit	Directive 2004/108/EC	EMC Compatibility
Richtlinie 2006/95/EG Niederspannungsrichtlinie	Directive 2006/95/EC	Low Voltage Directive.

und folgenden harmonisierten Normen / *and the following harmonised standards:*

DIN EN 60335-2 – 103, EN 55011, EN 55014-1, EN 55014-02, EN 55022

Die vollständige Maschine, inklusive der von uns gelieferten o.a. Antriebe darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt wurde, dass die Anlage entsprechend den Vorgaben der Montageanleitung und der Betriebs- und Installationshinweise montiert wurde und die Abnahme durch einen Sachkundigen mit Nachweis mittels Abnahmeprotokoll durchgeführt wurde. Dadurch wird den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entsprochen.

*Commissioning of the complete machinery including the above mentioned drives delivered by us is not allowed until it is ascertained that the installation of the complete machinery was performed in accordance with the specifications and the operating and installation advice given in our "Mounting Instructions", and that the acceptance procedure was duly carried out and documented in an acceptance protocol by a specialist.
This stipulation is made in accordance with the regulations of the Machinery Directive 2006/42/EC.*

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller / *This is declared by the manufacturer*

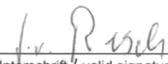
Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge, Johann-Maus-Str. 3, D-71254 Ditzingen

abgegeben durch / *represented by*

Julius von Resch – Geschäftsführer / *Managing Director*

(Titel, Vorname, Name, Stellung im Betrieb des Herstellers / *title, first name, name, responsibility in the company*)

Ditzingen, 13. Januar 2011


rechtsgültige Unterschrift / *valid signature*

Einbauerklärung-Nr. / *Manufacturer's Declaration no.* G.U. K-1037

Einbauerklärung
(für eine unvollständige Maschine)
Declaration of incorporation
(for a partly completed machinery)

Hiermit erklären wir, dass folgendes Produkt
We hereby declare that the following product

Hersteller: <i>Manufacturer:</i>	Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge Johann-Maus-Str. 3 D-71254 Ditzingen
Produktbezeichnung: <i>Product Designation:</i>	Fenster-Kettenantrieb 24V DC Window chain drive 24V DC
Typ/ Type:	ELTRAL K30, ELTRAL K30-Synchro ELTRAL K35, ELTRAL K35-Synchro

Baujahr: ab 2011
Year of manufacture: from 2011

die Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang I, Teil 1 erfüllt. Die technischen Unterlagen sind nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang VII, Teil B erstellt worden.
complies with the requirements of the Machinery Directive 2006/42/EC, Appendix I, Part 1
The technical documents are issued according to the Machinery Directive 2006/42/EC, Appendix VII, Part B.

Der Bevollmächtigte für die Zusammenstellung technischer Unterlagen ist
Authorised to compile the relevant technical documentation is

Dipl.-Ing (BA) Daniel Gründler, Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge

Auf begründeten Antrag hin sind wir verpflichtet, die spezifischen Dokumente für die oben genannten Produkte innerhalb einer angemessenen Frist bereitzustellen. Die Dokumente werden per E-Mail zur Verfügung gestellt.
Upon justified request, we shall be obligated to provide the specific documents regarding the product listed above within an adequate period. The documents will be provided via e-mail.

Die unvollständige Maschine entspricht weiterhin allen Bestimmungen der
Furthermore the partly completed machinery complies with all regulations of

Richtlinie 2004/108/EG Elektromagnetische Verträglichkeit	Directive 2004/108/EC	<i>EMC Compatibility</i>
Richtlinie 2006/95/EG Niederspannungsrichtlinie	Directive 2006/95/EC	<i>Low Voltage Directive.</i>

und folgenden harmonisierten Normen / *and the following harmonised standards:*

DIN EN 60335-2 – 103, EN 55011, EN 55014-1, EN 55014-02, EN 55022, EN 12101-2

Die vollständige Maschine, inklusive der von uns gelieferten o.a. Antriebe darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt wurde, dass die Anlage entsprechend den Vorgaben der Montageanleitung und der Betriebs- und Installationshinweise montiert wurde und die Abnahme durch einen Sachkundigen mit Nachweis mittels Abnahmeprotokoll durchgeführt wurde. Dadurch wird den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entsprochen.

Commissioning of the complete machinery including the above mentioned drives delivered by us is not allowed until it is ascertained that the installation of the complete machinery was performed in accordance with the specifications and the operating and installation advice given in our "Mounting Instructions", and that the acceptance procedure was duly carried out and documented in an acceptance protocol by a specialist.
This stipulation is made in accordance with the regulations of the Machinery Directive 2006/42/EC.

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller / *This is declared by the manufacturer*

Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge, Johann-Maus-Str. 3, D-71254 Ditzingen

abgegeben durch / *represented by*

Julius von Resch – Geschäftsführer / *Managing Director*

(Titel, Vorname, Name, Stellung im Betrieb des Herstellers / *title, first name, name, responsibility in the company*)

Ditzingen, 13. Januar 2011


rechtsgültige Unterschrift / *valid signature*

Einbauerklärung-Nr. / *Manufacturer's Declaration no.* G.U. K-1036



Gretsch-Unitas GmbH
Baubeschläge
Johann-Maus-Str. 3
D-71254 Ditzingen
Tel. +49 (0) 71 56 3 01-0
Fax +49 (0) 71 56 3 01-2 93

www.g-u.com

Fehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.
Errors and omissions reserved. Subject to technical modifications.

Vorsprung mit System
Securing technology for you



0-46380-IE-0-0 | 04 | 10.2013 | G28063 | Printed in Germany